Quelle:
Copyright:

CSc. 244 Tafel 14-15

Inhalt (192 Bll., quart): S.Hieronymus, Commentarius in Matthaeum. Fol. 192, Innocenti papae epistola ad R.Pataviensem episcopum. Fol. 192, Urkunde des Stiftes Reichersberg vom 1.8. 1142.

Datierung, Lokalisierung, Einordnung: Heiligenkreuz, zwischen 1134 und 1142 (1) und " um 1200 " (2).
Der Codex ist wahrscheinlich mit einem Titel des 1.Bücher= kataloges zu identifizieren (" et idem (=Ieronimus) in Matheum"). Ein Teil der Ausstattung (1) ist stilistisch eng mit den Codices nn. 19, 37, 78, 91, 201, 256 und CVp. 1550 verwandt, während der zweite Teil (2) in die Zeit des " Magnum Legendarium Austriacum " also " um 1200 " zu datieren ist (Vgl. besonders CSc.34 fol.2). Die mit 1.8.1142 datierte Urkunde (fol. 192 v) ergibt für die Handschriften der Gruppe einen " terminus ante quem ".

Bibliothekssignatur (18. Jhdt.): " B.V. ad S.+ Ordinis Cistert. 8 (?) Catalogus inscriptus N.13 " (Fol. 1).

Schreibernotiz: " Quis fuit script or
Ieronimus dic" (Fol. 192)

Technik: Federzeichnung in Rot und Schwarz (1) beziehungsweise Violett und Rot auf grünem und blauem Grund (2).

Ausstattung: Die Handschrift wurde in zwei Etappen mit Initialen ausgestattet.